



PROTOKOLL DER 1. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

DATUM 2011 06 30 | 18¹⁵
ORT Volkshaus Keferfeld | Linz

ANWESEND Roland BERNDL
Ilse GRUBER
Inge KELLERMANN
Peter MAIR
Günter REDER
Fritz SCHMID
Rosmarie SCHOLL
Gerlinde SCHÜLLER
Judith WOLFINGER

ENTSCULDIGT Ingrid FEICHTLBAUER
Peter ROHRAUER
Wilma STEININGER
Helga STURM
Regina STURM
Veronika STRAUSS

In Abwesenheit von Regina STURM führt Günter REDER das Protokoll. Roland BERNDL begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Generalversammlung des Treffpunkt Bridge Linz mit einem Impulsreferat.

Liebe Bridgefreunde,

Bevor wir uns der Tagesordnung zuwenden, erlaube ich mir das erste Jahr kurz Revue passieren zu lassen. Der Gründung des Vereins ging ja schon ein Kraftakt während der Konstituierung voraus. Die Monate danach waren nicht weniger arbeitsintensiv.

Der Spielbetrieb wurde unmittelbar aufgenommen, der Verein trat mit dem 3. Quartal 2011 dem ÖBV bei und vergibt seither an allen Montagspielabenden Meisterpunkte. Eine Homepage wurde ebenfalls unmittelbar in Angriff genommen und war bereits ab September Plattform für alle Informationen rund um den Verein.

Die erfreuliche Entwicklung des Turnierbetriebs in den ersten Monaten ermutigte die Verantwortlichen auch zu umfangreichen Investitionen in die EDV-Ausstattung. So wurde noch im Oktober die Anschaffung der Bridge Mates beschlossen und wenige Wochen danach auch der Ankauf eines neuen Laptops vereinbart und umgesetzt. Die aus diesen Ankäufen resultierende negative Jahresbilanz wird derzeit durch einen privaten Überbrückungskredit ausgeglichen, sollte aber mit der Überweisung der Mitgliedsbeiträge 2012 ausgeglichen sein.

Andere Investitionen wurden durch die freundliche Überlassung (Koffer für Spielmaterial | Leo SCHÜSSLING) oder die großzügige Kostenübernahme der Mitglieder zu keiner zusätzlichen Belastung für die Vereinskasse (Tischtücher | € 500 Veronika STRAUSS & Roland BERNDL sowie Beistelltische | € 150 Günter REDER). Dank gilt diesen Sponsoren aber auch allen anderen Mitgliedern für das Engagement im Verein, die rege Inanspruchnahme der Angebote und das Bemühen um einen friktionsarmen Umgang miteinander.

Leider schied die Hälfte der bei der Gründungsversammlung gewählten Funktionäre in den vergangenen Monaten aus dem Vorstand aus (gesundheitliche bzw. private Gründe) und die verbleibenden Vorstände entschieden sich daher zur Generalversammlung ebenfalls zurück zu treten, wodurch es heute zu einer Neuwahl des gesamten Vorstandes kommen wird. In Diesem Sinne bringe ich die vorliegende Tagesordnung zur Abstimmung.

TAGESORDNUNG wird einstimmig angenommen

PROTOKOLL der Gründerversammlung war seit Herbst 2010 auf der Homepage zur Einsicht hochgeladen und wurde einstimmig genehmigt.

RECHENSCHAFTSBERICHT

VEREINS SPRECHER Im Herbst 2010 lud der TBL Bridgefreunde aus nah und fern zum INAUGURATION TOURNAMENT, einem Paarturnier in zwei Durchgängen, und stellte somit sich und sein Vereinslokal, das Volkshaus Keferfeld, einem breiten Publikum vor.

Durch die regelmäßigen Hausturniere, die Mitgliedschaft beim ÖBV und die Teilnahme an Bewerbungen zur oberösterreichischen Landesmeisterschaft, etablierte sich der Verein national und regional.

Erfreulich ist der Beitritt mehrerer neuer Mitglieder, die rege Teilnahme an den angebotenen Bridgefortbildungen (bronze-silber-gold) und an den Bridgereisen (braintrain)

CLUBWART Der Spielbetrieb wird durch die Unterstützung zahlreicher Mitglieder getragen (Aufdecken der Tischtücher, Platzierung der Bidding Boxes, Mischen der Boards, aber auch die Rückordnung des Spielmaterials) und entwickelte sich am Montagspielabend erfreulich.

Die Tischzahl am Donnerstag ist leider weniger zufriedenstellend, der Turnierbeginn um 15⁰⁰ wird aber zumindest bis Jahresende beibehalten. Für die Monate Juli und August wird der Beginn der Turniere aber wegen der Mittagshitze auf 17³⁰ verlegt.

FINANZREFERENT Grundsätzlich wurde der 2010 veranschlagte Kostenrahmen erwirtschaftet, aber bedingt durch den nachträglich beschlossenen Ankauf der EDV – Ausstattung doch erheblich überschritten. Die Kostenplanung sieht aber eine Konsolidierung bis spätestens zum 2. Quartal 2012 vor.

Aktueller Kontostand per 30. Juni 2011 € 591 worin € 800 Überbrückungs-Kredit enthalten sind. Zu berücksichtigen ist, dass die Saalmiete für das laufende Jahr vom Magistrat erst Ende des Jahres in Rechnung gestellt wird und der ÖBV seine Meisterpunkteabrechnungen jeweils zum Quartal im Nachhinein übermittelt.

REVISOREN Im Zeitraum seit der Vereinsgründung wurden die Finanzen nach dem Rücktritt von Frau Mag. STEININGER, zum Jahresende und nach der Übergabe von Leo SCHÜSSLING jeweils ohne Beanstandung geprüft.

ENTLASTUNG Mag^a Rosemarie SCHOLL stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes und der Rechnungsprüfer, der einstimmig angenommen wird.

NEUWAHL des Vorstandes und der Revisoren erfolgte offen. Der in der Tageordnung bereits angekündigte Wahlvorschlag wird ohne Gegenstimme angenommen.

Vereinsprecher EDV – Administrator	Roland BERNDL
stv. Sprecherin Social Networking	Judith WOLFINGER
stv. Sprecherin Office Management	Regina STURM

Klub Wart	Peter MAIR
Finanzreferent	Ilse GRUBER

Revisoren	Gerlinde SCHÜLLER Günter REDER
-----------	-----------------------------------

VORSCHAU Die Bridgereise **late summer boat trip** nach Passau ist bereits ausgeschrieben und auf der Homepage veröffentlicht.
Das Jahresturnier **martini tournament** am 25. November 2011 wird vorbereitet und findet wieder im Volkshaus Keferfeld statt.
Kursbetrieb (Bronze – Silber – Gold) startet wieder ab 15. September – Termin werden laufend auf der Homepage aktualisiert.
Die Weihnachtsfeier wird für 17. Dezember ab 18⁰⁰ im Volkshaus Keferfeld mit ähnlichem Programm wie im vergangenen Jahr fixiert.
Der Budgetplan 2011/2012 enthält nur geringe Belastungen über die ÖBV-Abgaben und die Saalmiete hinaus.
Ein Möbel für unsere EDV – Ausstattung, um das elektronische Equipment möglichst schonend manipulieren zu können, ist bereits in Planung.
braintrain 2012 wird wieder für Mai 2012 vorbereitet.

SCHRIFTLICHER ANTRAG über eine Statutenänderung wurde einstimmig angenommen. Das neue Statut ist nach der endgültigen Genehmigung durch die Vereinsbehörde wieder auf der Homepage zu veröffentlichen.

SCHRIFTLICHER ANTRAG zur Einführung einer Zweitmitgliedschaft für SpielerInnen, **die bei einem anderen Verein bereits beim ÖBV gemeldet sind**, wurde einstimmig angenommen. Die Höhe des Mitgliedsbeitrages wird mit € 60 pro Jahr festgelegt. Zweitmitglieder gelten als ordentliche Mitglieder im Sinne der Vereinsstatuten. An sonst bleibt der Jahresmitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder unverändert.

ALLFÄLLIGES Der am Montag ab 17³⁰ gemietet Saal soll wegen der Turniervorbereitung künftig bereits ab 16⁰⁰ zugänglich sein

Der am Donnerstag ab 15⁰⁰ gemietete Saal soll wegen der Turniervorbereitung künftig bereits ab 14⁰⁰ zugänglich sein. Darüber hinaus soll wegen des sich teilweise verzögernden Kursbetriebs der Saal am Abend jeweils bis 22⁰⁰ verfügbar sein.

Durch keine dieser Ausdehnungen unserer Mietzeiten sind Mehrkosten zu erwarten.

Während der Monate Juli und August ist an den Donnerstag Spielabenden kein Saal gemietet. Bei Schönwetter wird im Gastgarten, ansonsten im Extrazimmer des Gasthauses gespielt. Spielbeginn jeweils um 17³⁰

Ende Der Sitzung um 19¹⁵